

SIEMENS

SIEMENS AG

Wittelsbacherplatz 2
80333 München
www.siemens.com
contact@siemens.com

ANSPRECHPARTNER

Klaus Lützenkirchen
Leiter von Corporate Environmental Protection
Tel. +49 (0)89 / 6 36 - 63 02 50
klaus.luetzenkirchen@siemens.com



B.A.U.M.-MITGLIED SEIT 1999

BRANCHE

Technologie, Elektrotechnik und Elektronik,
Medizintechnik

BESCHÄFTIGTE

370.000

HAUPTPRODUKTE/DIENSTLEISTUNGEN

Produkte und Lösungen auf den Gebieten Industrie,
Energie, Medizintechnik und Infrastruktur

FIRMENPROFIL

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. Der Konzern ist auf den Gebieten Industrie, Energie sowie im Gesundheitssektor und liefert Infrastrukturlösungen, insbesondere für Städte und urbane Ballungsräume. Siemens steht seit 165 Jahren (Gründung 1847) für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität.

Siemens ist außerdem der weltweit größte Anbieter umweltfreundlicher Technologien. Mit Elementen des Siemens-Umweltportfolios hat Siemens eine kumulierte jährliche Vermeidung von 332 Tonnen CO₂-Emissionen bei unseren Kunden erreicht. Siemens erzielte im vergangenen Geschäftsjahr 2012 einen Umsatz von 78,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,6 Milliarden Euro.

AUSLANDSAKTIVITÄTEN

Heute ist Siemens in rund 190 Ländern aktiv. Zusätzlich zu den weltweit mehr als 285 Produktions- und Fertigungsstätten verfügt das Unternehmen über Bürogebäude, Lagerhäuser, Forschungs- und Entwicklungseinrichtungen oder Vertriebsstellen in nahezu allen Ländern der Erde.

UMWELTSCHUTZ BEI SIEMENS

Das Thema Umweltschutz hat bei Siemens eine lange Tradition und ist tief in der Unternehmenskultur und der globalen Geschäftspraxis verankert. Bereits vor mehr als 40 Jahren wurde ein zentrales

Umweltschutzreferat gegründet, mit dem Ziel, die einzelnen Werke und Betriebe bei umweltfreundlicher Produktgestaltung und Entwicklung umweltverträglicher Produktionsverfahren zu unterstützen. Heute beinhaltet die Abteilung Umweltschutz sowohl den produktbezogenen, wie auch den betrieblichen Umweltschutz und bearbeitet Themen wie Klimaschutz, Wasser-, Abfall- und Energiemanagement. Das Umweltprogramm „Serve the Environment“ wurde ins Leben gerufen, um Umweltauswirkungen von Siemens zu mindern, die beispielsweise durch die Nutzung natürlicher Ressourcen und die Produktion von Abfall und Luftschadstoffen entstehen. Zudem bietet Siemens in seinem Umweltportfolio Technologien an, die direkt zum Umwelt- und Klimaschutz beitragen. Viele der Produkte und Lösungen leisten bei den Kunden einen Beitrag zur Einsparung von Energiekosten, unterstützen den Umweltschutz und helfen bei der Bekämpfung des Klimawandels.

ORGANISATION VON UMWELTSCHUTZ

Die unternehmensweite Richtlinienkompetenz für Umweltschutz ist zusammen mit Gesundheitsmanagement und Arbeitssicherheit in der Einheit Environmental Protection, Health Management and Safety (EHS) gebündelt. Die Verantwortung auf Unternehmensebene trägt die Leiterin des Ressorts „Corporate Human Resources“. In den Divisionen und Regionalgesellschaften sind die jeweiligen Vorstände verantwortlich für EHS. Fachlich unterstützt werden sie von Divisions- und Regionalreferenten. In den Werken und Niederlassungen sind deren Leiter für alle EHS-Belange zuständig und werden durch von ihnen beauftragte Fachexperten unterstützt.



REALISIERTE UMWELTSCHUTZ- UND NACHHALTIGKEITSMASSNAHMEN

- Zahlreiche innovative Lösungen, Produkte und Dienstleistungen (wie z.B. Energie- und Wasserversorgung, Mobilität, Gebäudetechnik)
- Unternehmensweites Umweltprogramm "Serve the Environment"
- Energieeffizienzprogramme im betrieblichen Umweltschutz; Verifizierung der CO₂-Bilanz
- Weltweite Informations- und Berichtsplattform für Unternehmensdaten des Umweltschutzes und der Technischen Sicherheit
- Steigerung der Effizienz im Bereich CO₂-Emissionen um über 12 Prozent seit 2010.
- Einsetzen von Umweltmanagement-Systemen (ISO 14001) an allen umweltrelevanten Standorten
- Konzernweite gültige Siemens-Norm EP 1 (ehemals SN 36 350): umweltverträgliche Gestaltung von Produkten und Anlagen
- Rund 33 Milliarden Euro Umsatz mit Produkten und Lösungen aus dem Umweltportfolio
- Unabhängige Prüfung des Umweltportfolios und des Nachhaltigkeitsberichtes durch Ernst&Young
- Weltweites Netzwerk zur Förderung von Wissensmanagement und Kommunikation

ÖFFENTLICHE ANERKENNUNG UND AUSZEICHNUNGEN

- Im renommierten internationalen SAM Dow Jones Sustainability Index belegt Siemens 2012 bereits zum fünften Mal den ersten Platz innerhalb der Branche „Diversified Industrials“
- Siemens wurde als nachhaltigstes Unternehmen seines Sektors ausgezeichnet und als „SAM Gold Class Sector Leader“ das höchste Niveau in Bezug auf Nachhaltigkeit bescheinigt.

- Das fünfte Mal in Folge zählt Siemens zu den führenden Unternehmen im Global 500 Carbon Disclosure Leadership Index des Carbon Disclosure Project (CDP).
- Im bundesweiten Wettbewerb „365 Orte im Land der Ideen“ wurde Siemens für sein Umweltportfolio und die Integration von Nachhaltigkeit in die Unternehmensstrategie ausgezeichnet.
- Siemens hat für seine nachhaltige Strategie den Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2011 gewonnen. Die Auszeichnung ist eine Initiative der Stiftung Deutscher Nachhaltigkeitspreis e.V. in Zusammenarbeit mit der Bundesregierung, dem Rat für Nachhaltige Entwicklung, Wirtschaftsverbänden, zivilgesellschaftlichen Organisationen und Forschungseinrichtungen.

ERHÄLTLICHES INFORMATIONSMATERIAL

Geschäftsbericht 2012, Nachhaltigkeitsbericht 2012
<http://www.siemens.com/annual/12/de/index/>